

Italienisches Filmprojekt „Castellinaria“ an der KS Sursee



Am 17. Mai war in der Person von Maruska Mariotta eine Vertreterin von *Castellinaria*, dem internationalen Jugendfilmfestival von Bellinzona, zu Gast an unserer Schule, um den Film *Il rosso e il blu* von Giuseppe Piccioni zu projizieren und anschliessend die Hauptthemen des Films mit der Klasse 5A des Schwerpunktfachs Italienisch zu diskutieren. Dieser thematisiert die Probleme des Schulalltags aus der Sicht dreier Lehrpersonen, das heisst einer Rektorin, deren oberstes Ziel es ist, die Sparvorgaben zu erfüllen und jene eines desillusionierten und frustrierten Kunsthistorikers, der sich an der Grenze des Zynismus bewegt.

Demgegenüber steht der Hauptdarsteller, der Junglehrer *Prezioso*, der seinen Beruf im wahrsten Sinne des

Wortes als Berufung betrachtet und gewillt und bestrebt ist, in den Jugendlichen das erloschene Feuer wieder zu entfachen, sie für den Unterricht und im Speziellen für die Poesie zu begeistern und sich darüber hinaus auch intensiv mit den einzelnen Schülerpersönlichkeiten auseinanderzusetzen. Dadurch wird er auch mit deren prekären familiären Verhältnissen und schwierigen Lebenssituationen konfrontiert. *Il rosso e il blu* ist bei unseren Schülerinnen und Schülern auf einen hohen Anklang gestossen, weil die geschilderte Wirklichkeit berührend ist und sich ausgezeichnet für die Diskussion von Problemen, welche sich vielen Jugendlichen während der Adoleszenz stellen, eignet.

Das Projekt als Ganzes betrachten wir als sehr gelungen und als ein wichtiges Element, welches dem Schwerpunktfach Italienisch zusätzlich an Attraktivität verleiht und aufgrund der positiven Reaktionen von allen Seiten - es waren auch Tessiner Medien anwesend - möchten wir die Zusammenarbeit mit *Castellinaria* auf jeden Fall weiterführen.

Michael Nellen und Donato Sperduto

